

CHRONOS Trapezblech-Kurzstücke



- Zeiteffiziente und leichte Montage durch einfachen Systemaufbau
- Flexibilität durch verschiedene Schienenlängen sowie universellem Lochbild
- Montage je nach Modulausrichtung im oder quer zum Hochsickenverlauf
- Spanlose Montage



Systemaufbau

Die Montage des CHRONOS Trapezblech-Kurzschienen-Systems ist durch einen simplen Systemaufbau sowie dessen variantenreichen Einsatz schnell und kostengünstig realisierbar.







UV- und ozonbeständige, einseitig klebende EPDM-Dichtungen sorgen für die Abdichtung zwischen Trapezblech und Kurzschiene (KS). Befestigt werden diese unter spanfreier Bearbeitung mittels selbstfurchenden Dünnblechschrauben. Die Module werden mit bereits vormontierten CHRONOS Mittelklemmen-Sets zum Einklicken befestigt.







optional: Mittelklemmen-Set mit Erdungsplättchen

Technische Daten

	CHRONOS 120 mm KS	CHRONOS 267 mm KS	CHRONOS 393 mm KS
Einsatz	alle Trapezblechdächer: Mindeststärke Stahl 0,5 mm; Mindeststärke Aluminium 0,6 mm Mindestbreite der Hochsicke 15 mm		
Dachanbringung	Verschraubung mittels bauaufsichtlich zugelassener Dünnblechschrauben; reduzierte Wasserbenetzung der Verbindungselemente durch innenliegende Dachbefestigung		
Modulausrichtung	quer, dachparallel	hochkant, dachparallel	
Hochsickenabstand	-	87 - 207 mm	213 - 333 mm
Montage der Kurzstücke	im Hochsickenverlauf	quer zum Hochsickenverlauf	
Modul über Hochsicke	16,6 mm		
Modulbefestigung	Einklicken des vormontierten CHRONOS Mittelklemmen-Sets (für alle gerahmten Module von 29-51 mm Rahmenhöhe); Befestigung an der langen Modulseite		
Statik	projektspezifische Windsogberechnung		
Systemerweiterung	CHRONOS KS als erste Profillage für Triton-/Sonderaufständerungen auf Trapezblech		
Gewicht ohne Modul	ca. 0,20 kg/m²	ca. 0,31 kg/m²	ca. 0,36 kg/m²
Optional	Modulerdung bei Klemmung der Module		
Materialien	Aluminium EN AW 6063 T66, pressblank; Edelstahl A2-70/Bimetall; EPDM		

